

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

---

### Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/1649/2013**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 24.07.2013

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung	12.09.2013	Zur Kenntnisnahme

### Betreff:

**Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Janitzki vom 24.07.2013 - Kosten der Landesgartenschau**

-

### Anfrage:

„Für die Fraktion stelle ich gemäß § 28 GO die folgende Anfrage an den Magistrat und bitte um schriftliche Beantwortung

1. Wie lauteten für die Investitions-Nr. 892011001 (Investitionszuschuss Landesgartenschau Gießen GmbH) für die Jahre 2011 und 2012 der jeweilige Ansatz und das Ergebnis (Ist)?
2. a) Wie lauteten für das Produkt 13720201 ‚Planung und Durchführung der Landesgartenschau‘ für die Jahre 2010 (innerhalb des Produktes 1372010200), 2011 und 2012 der jeweilige Ansatz (Plan) und das Ist und  
b) welche Beträge werden für 2013, 2014 und 2015 angesetzt?
3. a) Über welche Haushaltsstelle bzw. welchen Kostenträger wurden die im Beschluss vom 12. 5. 2010 (Drucksache STV/3008/2010) als ‚interne Kosten‘ bezeichneten Leistungen für die Landesgartenschau ab 2008 verrechnet,  
b) wie lauten für die Jahre 2008 bis 2012 der jeweilige Ansatz und das Ergebnis (Ist) der ‚internen Kosten‘ und  
c) welche Beträge werden für 2013, 2014 und evt. 2015 angesetzt?

4. Wurde die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 100 000 Euro (Haushaltsstelle 2.5801.960900 060), die mit der Drucksache STV/1621/2008 beschlossen wurde, bei den ‚internen Kosten‘ berücksichtigt und aufgeführt?
5. Wo im Haushalt 2009 waren die in der Begründung zur außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 100 000 Euro (siehe Frage 4) angekündigten 500 000 Euro für Durchführungskosten der Landesgartenschau aufgeführt?
6.
  - a) Über welches Produkt bzw. Kostenträger wird der städtische Zuschuss zum Durchführungshaushalt der Landesgartenschau in Höhe von 2,6 Mio. Euro abgerechnet,
  - b) wie sieht eine Aufstellung der einzelnen, getätigten Ausgaben des Zuschusses verteilt auf die einzelnen Jahre ab 2008 aus,
  - c) wie hoch sind die geplanten Ausgaben für 2013, 2014 und 2015 und
  - d) wie ist das Budget von 2,6 Mio. Euro einzuhalten?
7. Zum Stand der bisher angefallenen Kosten und Einhaltung des Budgets des Investitionshaushaltes zur Landesgartenschau, aufgeschlüsselt auf die drei Teilbereiche (Wieseckau, Lahnaue und Korridore) und auf die Investitions-Nr. 892011001, 662009038, 672011006, 662010004, 672012007 und 662011009:
  - a) Wie lauten jeweils für die Jahre 2009 – 2012 zu den o. a. Investitionsnummern die Ergebnisse (Ist) und die entsprechenden Planansätze,
  - b) welche Ausgaben sind jeweils für die Jahre 2013, 2014 und 2015 in den genannten Investitionsnummern geplant und
  - c) wie hoch waren für sie die Haushaltsausgabenreste 2012?
8.
  - a) Wie sehen im Investitionshaushalt ‚Lahnaue‘ die Kostenschätzungen für die Freianlage an der Nordstadtbrücke und für die Freianlagen ‚Mühlgärten‘, ‚Spielplatz‘ und ‚Uferpark‘ aus und
  - b) wie hoch, wenn es schon Auftragsvergaben gibt, sind die jeweiligen Auftragssummen?
9.
  - a) Wie sehen im Investitionshaushalt ‚Korridore‘ die Kostenschätzungen für die beiden Projekte ‚Freianlagen Nordstadtbrücke (Ost) und Straßenbau Wißmarer Weg/Sudetenlandstraße‘ und ‚Kirchenplatz‘ aus und
  - b) wie hoch, wenn es schon Auftragsvergaben gibt, sind die jeweiligen Auftragssummen?
10. Wie hoch waren bei den geplanten, inzwischen aber gestrichenen Maßnahmen zur Landesgartenschau die schon getätigten Ausgaben, und zwar
  - a) für Fußgängerbrücke Wieseckmündung 662009066 das jeweilige Ist von 2009, 2010, 2011 und 2012?
  - b) für Umgestaltung Schlossgasse 662012004 das Ist von 2012 und 2013?

11. Warum werden die schon getätigten Ausgaben für Maßnahmen, die ursprünglich im Investitionshaushalt zur Landesgartenschau enthalten waren, zwischenzeitlich aber wegfallen mussten wie z. B. die Fußgängerbrücke Wieseckmündung und die Umgestaltung Schlossgasse, nicht beim Budget berücksichtigt?
12. Welche Kosten sind für die Verlegung der Spielvereinigung Blau-Weiß Gießen bisher entstanden und welche werden für die Rückführung nach der Landesgartenschau an die Ringallee entstehen?
13. Welche weiteren Grundstücke sind
  - a) für Maßnahmen zur Landesgartenschau,
  - b) für Begleitmaßnahmen und
  - c) zu welchem Preis, seit der diesbezüglichen Aufstellung des Liegenschaftsamtes vom 07.11.2011, gekauft worden?

Weiterhin beantrage ich, die Anfrage mit der Antwort des Magistrats auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.“